

Titel	Stimmt's oder Stimmt's nicht	
Synonyme	Vorurteilen, Stimmt das oder Stimmt das nicht	
Kurzbeschreibung	Die Teilnehmer positionieren sich zu verschiedenen Thesen zum Lerninhalt.	
Ziele der Methode	<i>Fachkompetenz:</i> Wissen aktivieren <i>Selbstkompetenz:</i> Lerninhalte durchdenken und erklären Lern- und Leistungsbereitschaft fördern	
	Lernzielbereich	
Unterrichtsphase	Einstiegs-, Kontroll-, Ausstiegsphase	
Voraussetzungen	Material	Vorgefertigte Karten mit Thesen und Bereichen („Stimmt“, „Stimmt nicht“, „Unsicher“), Flip-Chart, Tafel o. ä., Magnete o. ä.
	Dauer	
	Teilnehmeranzahl	
	Sozialform	
Durchführung	Die Teilnehmer erhalten je 3 bis 7 Karten mit unterschiedlichen Thesen zum Lerninhalt. In Einzel- oder Partnerarbeit überlegen sie, ob die Aussagen stimmen oder nicht. Die Karten werden danach in 3 Bereiche sortiert: „Stimmt“, „Stimmt nicht“ und „Unsicher“. Die letzte Rubrik ist für Thesen, bei denen sich die Teilnehmer uneinig sind. Aufgelöst wird dann im Laufe der Unterrichtseinheit.	
Tipp	Die verwendeten Thesen werden konkret formuliert. Die Anzahl der Thesen kann variieren.	
Literatur	Meyerhoff, M., Brühl, C. (2017). <i>Fachwissen lebendig vermitteln</i> . Wiesbaden: Springer Fachmedien. Orbium Seminare. <i>Methodensammlung. Munterrichtsmethode 28. Stimmt's oder stimmt's nicht?</i> Zugriff am 19.04.2018 unter https://www.orbium.de/methodensammlung/munterrichtsmethode-28-stimmts-oder-stimmts-nicht/	
Praxisbeispiel		

Aufgabenstellung:

Sortieren Sie die Thesen der jeweiligen Kategorie zu.

Stimmt!

Unsicher

Stimmt nicht!

Die Hoden
entwickeln
sich im Bauchraum.

Beim erwachsenen
Mann sind
die Hoden
walnussgroß.

Spermien mit
Y-Chromosom sind
langsamer als mit
X-Chromosom.

Nach der Geburt
bilden sich in der
Frau keine neuen
Eizellen mehr.

Männer besitzen
kein Östrogen.

Frauen besitzen
kein Testosteron.